

**Seminarangebote von
13.30 Uhr bis 15.30 Uhr**

„Mathematik erleben, begreifen, verstehen“

Das Montessori-Mathematikmaterial hilft beim Aufbau von Denk- und Ordnungsstrukturen in verschiedenen Bereichen. Durch das Ansprechen der Sinne und durch den handelnden Umgang mit dem Material erfahren gerade auch rechenschwache Kinder die Abstraktion der Mathematik. Vorgestellt werden der didaktische Aufbau, Materialien für das numerische Basiswissen, das Goldene Perlenmaterial zur Einführung in das Dezimalsystem sowie Materialien zur Erarbeitung und Übung der vier Grundrechenarten.

Referentin: Martina Heselberger, SoLin

*Zielgruppe: Lehrkräfte an Grund- und Förderschulen, SVE-Personal
Teilnehmerzahl: max. 15 Personen*

„Redeflussstörung — Stottern“

Stotternde Kinder und Jugendliche leiden vor allem in der Schule. Aus Angst vor Hänseleien und Mobbing beginnen sie im Unterricht zu schweigen. Teilweise werden sie in der Schule gar nicht als Stotterer erkannt. Sie erkaufen sich diese Tarnung durch Vermeidung, Angst und Beschränkung ihrer tatsächlichen sprachlichen und kommunikativen Leistungsfähigkeit. Sie nehmen in Kauf, als leistungsschwach, sozial unangepasst, schüchtern, unmotiviert, störend oder albern zu gelten. Workshop-Inhalte sind u.a.: Was ist Stottern? / Ursachen / Wie begegne ich einen stotternden Schüler im Unterricht / Nachteilsausgleich / Einblick in diagnostische Verfahren/ aktuelle Therapieansätze

Referentinnen: Ruth-Maria Mötsch, SoLin, Gisela Beckstein, SoLin

*Zielgruppe: Lehrkräfte an Grund- und Förderschulen, SVE-Personal
Teilnehmerzahl: max. 15 Personen*

„Landeskundlich orientierter Englischunterricht“

Die Schwerpunkte der Fortbildung stehen im Zusammenhang mit dem vielfach verwendeten Lehrwerk „Klick! Englisch“. Eine Auswahl der landeskundlichen Inhalte des Lehrwerks werden in der Fortbildung unterrichtspraktisch aufgearbeitet. Schülergemäße Möglichkeiten der Vertiefung werden aufgezeigt. Darüber hinaus erhalten die Teilnehmer Hilfestellungen für eine effektive Planung im fachbezogenen und fächerübergreifenden Kontext.

*Referentinnen: Brigitta Johann, SoLin / Sigrid Berbalk, SoLin
Fachberaterinnen für Englisch*

*Zielgruppe: Lehrkräfte an Förderschulen
Teilnehmerzahl: max. 15 Personen*

Canon

**Nachmittagsworkshop
13.00 Uhr bis 16.00 Uhr**

„Digitale Fotografie in der Schule II - Porträtfotografie unter Berücksichtigung des Aspekts Licht“

Für diesen Workshop stellt die Firma Canon alles zur Verfügung, was das DSLR-Herz begehrt. Unter Anleitung des Trainers der Canon Academy machen die Teilnehmer nach einer kurzen theoretischen Einführung praktische Erfahrungen in der Porträtfotografie mit vorhandenem Licht und mit Blitz.

Referent: Dieter Kupperbusch, Trainer an der Canon Academy

*Zielgruppe: Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Förderschulen
Teilnehmerzahl: max. 14 Personen*

Ganztagsseminare

9.00 Uhr bis 15.30 Uhr

„Für gesunde Kinder und was Vernünftiges zu essen“



Die Sarah Wiener Stiftung bildet Lehrer und Erzieher weiter, die anschließend die entwickelten Koch- und Ernährungsmodule mit Schülerinnen und Schülern durchführen können. Modulthemen sind: „Geschmacksspiele“,

„Gesundes Fastfood genießen — ein Widerspruch?“, „Genussreiches Frühstück“, „Geniale Pausenbrote und clevere Snacks“, „Köstliches Mittagessen“, „Abendessen mit Genuss“. Die Teilnehmer erhalten alle Rezepte, Durchführungspläne, Einkaufslisten und das komplette didaktische Material.

Referent: Frank Rothe, Projektleitung der Sarah Wiener Stiftung

*Zielgruppe: Fachlehrkräfte Hauswirtschaft an Förderschulen
Teilnehmerzahl: max. 12 Personen*

„Erlebnispädagogik“



Die Veranstaltung gliedert sich in einen Theorie- und Praxisteil. Der im schulischen Bereich sehr erfahrene Referent führt in die Grundlagen der Erlebnispädagogik ein. „Adventure Based Counseling“, vertrauensbildende Übungen,

Training in Sequenzen, sollen hier nur einige Stichworte sein. Die Turnhalle wird bei dieser Veranstaltung zum Erlebnisparkour. Am Nachmittag: kooperative Abenteuerspiele und Bogenschießen.

Referent: Stefan Müller

*Zielgruppe: Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Förderschulen
Teilnehmerzahl: max. 15 Personen*

3. Schwandorfer Förderschultag

**Samstag
13. November 2010**

Sonderpädagogisches Förderzentrum
Schwandorf
St. Vitalis Straße 18
www.sfz-schwandorf.de



Der Schwandorfer Förderschultag ist eine kooperative Veranstaltung für Beschäftigte an Grund-, Haupt- und Förderschulen. Zu allen angebotenen Seminaren können Sie sich unter FIBS anmelden. Aus organisatorischen Gründen ist eine Teilnahme ohne Anmeldung nicht möglich. Kurse, zu denen sich weniger als 4 Personen anmelden, werden abgesagt. Das Überschreiten der max. Teilnehmerzahl ist nicht möglich. Mit den Suchbegriffen „Schwandorfer“ und „Förderschultag“ werden Ihnen alle Angebote in FIBS angezeigt.

Organisationsteam:

Michael Zirngibl, SoR und Annegret Sterz, SLin

Mitveranstalter:

Regierung der Oberpfalz

www.regierung.oberpfalz.bayern.de

Seminarangebote von 8.30 Uhr bis 10.00 Uhr

Elternprogramm "Triple P" - Was steckt dahinter?

"Triple P" ist entwickelt worden, um Verhaltensauffälligkeiten von Kindern vorzubeugen. Der Fokus liegt beim Erziehungsverhalten der Eltern, speziell ihrer Kommunikation und Interaktion mit den Kindern. Ziel der Veranstaltung ist es, Einblick in das Elternprogramm zu geben und Anregung für Beratungsgespräche, aber auch für den pädagogischen Alltag zu erhalten.

Referent: *Sigrid Wilczek, Heilpädagogin / Triple P Trainerin*

Zielgruppe: *Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Förderschulen, SVE-Personal*

Teilnehmerzahl: *max. 12 Personen*

„Klebertechniken im Werkunterricht“

Herstellung eines Schmuckkästchens aus Holz mit Metalldrückarbeiten (Materialbeitrag 2,50 €), das für eine Fülle kreativer Gestaltungsmöglichkeiten Platz bietet. Bei dieser Arbeit werden verschiedene Klebstoffe vorgestellt und eingesetzt.

Referent: *Josef Donhauser, FL*

Zielgruppe: *Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Förderschulen*

Teilnehmerzahl: *max. 15 Personen*

„BUEGA — Basisdiagnostik umschriebener Entwicklungsstörungen im Grundschulalter“

Die BUEGA ist ein Testverfahren zur Erfassung relevanter Teilleistungsstörungen und Aufmerksamkeitsstörungen im Grundschulalter. Im Workshop lernen die Teilnehmer/innen den Test kennen und diskutieren seine Anwendbarkeit im Rahmen sonderpädagogischer Diagnostik.

Referentin: *Kathrin Graf, SoLin*

Zielgruppe: *Lehrkräfte an Förderschulen, Beratungslehrkräfte*

Teilnehmerzahl: *max. 15 Personen*

„Werteerziehung in der Schule“

Gerade in gesellschaftlichen ‚Krisenzeiten‘ wird der Ruf nach ‚guten alten Werten‘ laut. 2007 startete das bayerische Kultusministerium eine ‚Werteinitiative‘ an Schulen. Nicht nur aufgrund dieser Initiative wird die Vermittlung von Werten immer mehr zur Aufgabe der Lehrer. Doch wie soll diese erfolgen? Ist das nicht Aufgabe der Religionslehrer? Welche Werte sind wichtig?

Referent: *Ingrid Brunner-Praschüfer, SoKRin*

Zielgruppe: *Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Förderschulen, SVE-Personal*

Teilnehmerzahl: *max. 15 Personen*

„Handlungsorientierung im Geschichtsunterricht“



Anhand des museumspädagogischen Programms von „CULTHECA“ werden an praktischen Beispielen verschiedene Möglichkeiten handlungsorientierten Geschichtsunterrichts sowie der Vorbereitung von Museumsbesuchen vorgestellt. Die im Unterricht gut umsetzbaren Vorschläge beziehen sich auf die Epochen Vorgeschichte (Steinzeit), Römerzeit und Mittelalter.

Referentin: *Regine Leipold, M.A., Museumspädagogin*

Zielgruppe: *Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Förderschulen*

Teilnehmerzahl: *max. 15 Personen*

„E-Offensive im Regierungsbezirk Oberpfalz“

Kinder und Jugendliche zeigen häufig schwierige Verhaltensweisen und brauchen Unterstützung und Förderung im sozial-emotionalen Bereich ihrer Entwicklung. In dieser Veranstaltung erhalten Sie Informationen über Fortbildungsangebote, Formen der Zusammenarbeit und über Modelle für Erziehung und Unterricht in Schulen.

Referent: *Thomas Lustig, SoR /Regierung der Oberpfalz*

Zielgruppe: *Lehrkräfte an Förderschulen, Beratungslehrkräfte*

Teilnehmerzahl: *max. 15 Personen*

Seminarangebote von 10.30 Uhr bis 12.30 Uhr

„Workshop zum Thema Suchtprävention“



In diesem Workshop wird auf einprägsame Weise die nötige Kenntnis über Suchtmittel, ihre Wirkungen, Gefahren und Konsequenzen vermittelt. Wir helfen bei der Einschätzung wie man Drogenkonsum erkennt und geben Tipps zur Prävention von Suchtverhalten spezifiziert auf das schulische Umfeld. Die Teilnehmer/innen erhalten ein Handout mit ausführlichen Informationen über die einzelnen Suchtmittel und eine Liste mit themenspezifisch ausgewählten Hilfsangeboten verschiedener Einrichtungen.

Referentin: *Monika Rappmund, Dipl. Sozialpädagogin*

Zielgruppe: *Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Förderschulen*

Teilnehmerzahl: *max. 12 Personen*

„Rhythmus ist Klasse!“

Heiße Samba-Rhythmen im Klassenverband – leicht gemacht. Die Arrangements sind auch für einfaches Instrumentarium geeignet. Die Stücke werden vom ersten Rhythmusversuch bis hin zur Aufführung erarbeitet. Der Renner im Musikunterricht an jeder Schule.

Referent: *Manfred Lehner, KR*

Zielgruppe: *Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Förderschulen*

Teilnehmerzahl: *max. 15 Personen*

„Intelligenz- und Entwicklungsskalen für Kinder (5-10)“

Im Seminar werden das Testverfahren IDS (Intelligence and Development Scales) sowie die zugrunde liegende Theorie vorgestellt. Nach Erläuterungen zur Testdurchführung und zu Interpretationsmöglichkeiten haben die Teilnehmer/innen die Gelegenheit, die Materialien zu erproben und Erfahrungen auszutauschen.

Referent: *Thomas Schießl, SoL/Schulpsychologe*

Zielgruppe: *Lehrkräfte an Grund- und Förderschulen, SVE-Personal, Beratungslehrkräfte*

Teilnehmerzahl: *max. 15 Personen*

„AVWS—Auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen“

Im Workshop werden ein theoretischer Überblick über das Störungsbild AVWS sowie praktische Anregungen für Unterricht und Förderung gegeben. Dabei erhalten die Teilnehmer auch Einblicke in die therapeutische Arbeit der beiden erfahrenen Logopädinnen.

Referentinnen: *Eva Ambrosius, Hella Wolf, Logopädinnen*

Zielgruppe: *Lehrkräfte an Grund- und Förderschulen, SVE-Personal, Beratungslehrkräfte*

Teilnehmerzahl: *max. 15 Personen*

„Farbiges Gestalten und Kunstbetrachtung“

Anhand von Praxisbeispielen werden verschiedene Gestaltungsideen zum Themenbereich Farbe für alle Altersstufen aufgezeigt. Museumspädagogische Herangehensweisen können darüber hinaus neue Impulse bei der Kunstbetrachtung geben. Ein Praxisworkshop rundet die Veranstaltung ab.

Referentin: *Claudia Lerner, Dipl. Päd. /Kunstpäd.*

Zielgruppe: *Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Förderschulen, SVE-Personal*

Teilnehmerzahl: *max. 12 Personen*



Vormittagsworkshop 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

„Digitale Fotografie in der Schule I“ - Einsteigerkurs

In diesem Workshop können Interessierte unter professioneller Anleitung Einblicke in die Theorie und Praxis der digitalen Fotografie gewinnen. Diese Einsichten werden praktisch an einer großen Auswahl von Kameras der Firma Canon erprobt. Die bereitgestellten Fotodrucker erlauben, die erstellten Bilder nicht nur auf dem Bildschirm sondern auch auf Papier zu betrachten.

Referent: *Dieter Küpperbusch, Trainer an der Canon Academy*

Zielgruppe: *Lehrkräfte an Grund-, Haupt- und Förderschulen*

Teilnehmerzahl: *max. 14 Personen*